



40. Brettener Weinmarkt

Fünf Tage Genuss und Geselligkeit auf dem historischen Marktplatz



len Programmpunkten wie dem Buttenmarsch und der Schlenderweinprobe sorgt an allen Veranstaltungstagen ein vielfältiges Musikprogramm für Unterhaltung und eine stimmungsvolle Atmosphäre. Zu den musikalischen Höhepunkten gehören neben den ehrenamtlichen Beiträgen am Freitag die „Grombacher – die Heizer aus Baden“, am Samstag die „Zap Gang“ und zum Abschluss am Montag die „Romanticas“. Das vollständige Programm ist der untenstehenden Übersicht zu entnehmen. Auch in diesem Jahr setzt der Weinmarkt auf Nachhaltigkeit: Die Verkostungsgläser werden als Kaufgläser für 3 Euro angeboten. Eigene oder bereits erworbene Gläser können mitgebracht werden, sofern sie über einen Eichstrich für 0,1 Liter und/oder 0,25 Liter verfügen. Am verkaufsoffenen Sonntag öffnen die Geschäfte der Brettener Innenstadt von 13 bis 18 Uhr ihre Türen. Für die jüngsten Gäste gibt es ein

Karussell und einen Süßwarenstand am Hundlesbrunnen sowie das Spielmobil auf dem Volksbank-Parkplatz. Für die Anreise stehen verschiedene Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Auch mit dem Fahrrad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln ist der Weinmarkt bequem erreichbar. Wer den Weinmarkt mit dem Bus besuchen möchte, kann am Samstag und Sonntag, 26. und 27. September 2026, den kostenlosen Busverkehr nutzen. Die Stadtbuslinien 160, 161, 162, 163 und 164 können an beiden Tagen kostenlos genutzt werden. Weitere Informationen zum Fahrplanangebot gibt es über die Fahrplanauskunft des KVV. (red)

Öffnungszeiten Weinprobierstände:

Donnerstag: 16 bis 23 Uhr
Freitag: 17 bis 24 Uhr
Samstag: 17 bis 24 Uhr
Sonntag: 11 bis 22 Uhr
Montag: 17 bis 22 Uhr
Lauben: täglich ab 12 Uhr geöffnet.

Bühnenprogramm

Donnerstag, 24. September

16:00 Orchester der Carlos Renaux Schule aus Brusque
18:00 Offizielle Eröffnung durch Oberbürgermeister Nico Morast mit der Brettener Weinmarktkönigin Nina II., der Württemberger Weinprinzessin Manuela Breitmayer, der Badischen Weinprinzessin Viktoria Benz und der Kraichgauer/Badischen Bergstrasse Weinprinzessin Anna Scheid – Musikalische Umrahmung durch die Jagdhornbläser des Hegering II Bretten
19:00 Fanfaren- und Trommlerzug Bretten 1504 e.V.
19:15 Spielmannszug Hist. Bürgerwehr Bretten e.V.
19:30 Musikverein Neibsheim e.V..

Freitag, 25. September

17:00 Burgwaldmusikanten
19:00 Grombacher, die Heizer aus Baden

Samstag, 26. September

17:00 Stadtkapelle Bretten e.V.
19:30 Zap-Gang

Sonntag, 27. September

12:00 Bürger- und Musikverein Gölshausen e.V.
14:30 Buttenmarsch durch die Fußgängerzone
15:00 Traubenpressaktion zugunsten der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V.
18:00 Musikverein „Harmonie“ Bauerbach

Montag, 28. September

17:30 Romanticas

Wir wünschen viel Vergnügen!

Neues aus dem Rathaus – Ihr Oberbürgermeister informiert

Was Bretten bewegt



Liebe Brettenerinnen und Brettener,

in den vergangenen Wochen haben mich zwei Themen besonders beschäftigt, die für unsere Innenstadt und die Entwicklung unserer Stadt von Bedeutung sind: die Wiedereröffnung der Tiefgarage Sporgasse und der geplante Ausbau des Rad- und Gehwegs entlang der B 35 / L 1103a in Richtung Knittlingen. Beginnen möchte ich mit einer guten Nachricht: Die Tiefgarage Sporgasse wird am Donnerstag, 24. September, um 16 Uhr wieder geöffnet. Damit steht sie pünktlich zum Brettener Weinmarkt wieder zur Verfügung. Die vergange-

nen Wochen waren für viele mit Einschränkungen verbunden. Die längere Sperrung war auch für uns als Stadt nicht zufriedenstellend, es zeigte sich jedoch schnell, dass die Mängel und der Nachbesserungsbedarf im Bereich der Sicherheitstechnik größer waren, als zunächst angenommen. Dringend erforderliche Arbeiten an der Stromversorgung und die vollumfänglichen Prüfungen der sicherheitsrelevanten Anlagen wurden nachgeholt. Daneben wurde das optische Erscheinungsbild verbessert und Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger, wie automatisch öffnende Türen im Bereich des Zugangs zum Gesundheitszentrums in der Tiefgarage nachgerüstet. Kleinere Restarbeiten werden noch während des laufenden Betriebs erfolgen. Ich freue mich, dass wir nun diesen wichtigen Schritt der Wiedereröffnung gehen können und danke allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Geduld. Gleichzeitig sichere ich Ihnen zu, dass ich an dem Thema persönlich dranbleibe, bis die Erledigung aller Arbeiten und die Abrechnung erfolgt ist. Ein weiteres Vorhaben, das mich in den vergangenen Wochen intensiv beschäftigt hat, ist der vom Regierungs-

präsidium geplante Ausbau des Rad- und Gehwegs entlang der B 35 / L 1103a in Richtung Knittlingen. Das wir sichere und gut ausgebaute Radwege brauchen, steht für mich außer Frage. Gleichzeitig müssen bei einer solchen Maßnahme die besonderen Gegebenheiten vor Ort berücksichtigt werden. Gerade der geplante Eingriff in den Baumbestand, der in keiner Relation zum Mehrwert der Maßnahme steht, hat zurecht viele Menschen in unserer Stadt bewegt. Mir war es deshalb wichtig, diese Anliegen direkt vor Ort mit den Verantwortlichen zu besprechen. Deshalb habe ich zu einem gemeinsamen Ortstermin mit dem Regierungspräsidium, den politischen Vertretern aus Bund und Land sowie allen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderats eingeladen. Ich bin dankbar, dass Regierungspräsident Alexander Föhr die Bereitschaft signalisiert hat, die bisherigen Planungen noch einmal zu hinterfragen und gemeinsam nach einer Lösung zu suchen, die den Anforderungen an eine moderne Radverkehrsverbindung ebenso gerecht wird wie den Besonderheiten vor Ort. Die geplanten Baumfällungen bleiben zunächst ausgesetzt, die Gespräche werden auf fachlicher Ebene fortgesetzt. Für

mich ist wichtig, dass wir diese Chance nutzen und gemeinsam eine für Bretten langfristig tragfähige Lösung finden. Genau darin liegt für mich der Kern kommunaler Politik: Entscheidungen sind hier keine abstrakten Debatten, sondern sie verändern ganz konkret das Leben vor Ort. Es geht um Parkplätze, Mobilität, Bäume, Sicherheit und die Frage, wie unsere Stadt in Zukunft aussehen soll. Dabei gibt es selten einfache Antworten und häufig unterschiedliche Interessen, die abgewogen werden müssen. Verantwortung bedeutet für mich deshalb, schwierigen Entscheidungen nicht aus dem Weg zu gehen, sondern unterschiedliche Perspektiven einzubeziehen, sich an einen Tisch zu setzen und Entscheidungen zu treffen, die Bretten langfristig voranbringen.

Aber jetzt: auf einen schönen Weinmarkt - zum Wohl.

Ihr

Nico Morast
Oberbürgermeister

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats
am **Dienstag, den 29. September 2026, um 18:00 Uhr**
im Großen Sitzungssaal des Rathauses,
Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Gemeinderatssitzung mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Stadt, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist die Fragestunde auf 30 Minuten festgesetzt. Jeder Frageberechtigte darf in einer Fragestunde zu nicht mehr als zwei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragestellern wird eine Redezeit von maximal drei Minuten eingeräumt. Die Wortmeldungen richten sich an den Vorsitzenden des Gemeinderates, der dazu selbst antwortet oder Bedienstete der Stadtverwaltung zur Beantwortung auffordert. Die Geschäftsordnung des Gemeinderates in der Fassung vom 1. August 2016 gilt entsprechend.

Tagesordnung Öffentlich

Einwohnerfragestunde

- Sanierung Jörg-Schwarzerd-Brücke, Gemarkung Bretten
- Vorstellung der Entwurfsplanung
- Fassung Baubeschluss
- Vergabeermächtigung
- Sanierung Schwandorf-Grundschule Diedelsheim, Bauteil B
- Information zur Klimatisierung
- Hochwasserschutzkonzeption Bretten, Maßnahme Gö 1,2 und 4
- Fassung Baubeschluss
- Vergabeermächtigung
- Straßen- und Kanalsanierung „Im Breitenbaum“, Gemarkung Bretten
- Vergabe der Ingenieurleistung
- Kommunale Photovoltaikausbaustrategie der Stadt Bretten
- Grundsatzbeschluss
- Hallensportzentrum im Grüner, Bau einer PV-Anlage
- Fassung Baubeschluss
- Vergabeermächtigung
- Kommunales Energiemanagement
- Beschluss zur weiteren Vorgehensweise
- Geplantes Verfahren zur Flurneuordnung Gondelsheim
- Antrag auf ein Flurneuordnungsverfahren
- Zustimmung zur Zuteilung von ausgewiesenen gemeinschaftlichen Anlagen
- Zustimmung zur Übernahme der Unterhaltungs- und Verkehrssicherungspflicht
- Jahresabschluss 2025 der Stadtwerke Bretten GmbH
- Beschlussfassung zur Gesellschafterversammlung
- Beteiligungsbericht 2024 der Stadt Bretten
- Kenntnisnahme

Offenlegung

- Kurzberichte der städtischen Gesellschaften über die bisherigen Geschäftsverläufe 2026
- Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Stadt Bretten
- Beschlussfassung über Einzelfälle

Bekanntgaben

- Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates gefassten Beschlüssen
- Bekanntgaben / Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Nico Morast
Oberbürgermeister

Viel Freude beim Brettener Weinmarkt!



Die Stadt Bretten wünscht allen Besucherinnen und Besuchern einen schönen 40. Brettener Weinmarkt, gute Gespräche und gesellige Stunden!

Wir freuen uns auf fünf Tage voller Begegnungen und wünschen allen einen schönen und gelungenen Weinmarkt!

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderats
am **Mittwoch den 30.09.2026, um 17:30 Uhr**
im Großen Sitzungssaal des Rathauses,
Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Vor Eintritt in die Tagesordnung haben Zuschauer die Möglichkeit, im Rahmen einer Fragestunde ihre Anliegen dem Vorsitzenden und den Jugendgemeinderäten vorzutragen.

Tagesordnung Öffentlich

Einwohnerfragestunde

- Informationen zur Wahlkampagne für die Jugendgemeinderatswahl 2027
- Information durch den Jugendgemeinderat
- Informationsaustausch zu Anträgen des Jugendgemeinderates
- Beleuchtung Skaterplatz im Grüner
- Fußballplatz im Hausertal
- Baden – WLAN
- Pumptrack Gölshausen
- Tischkicker Kernstadt
- Bekanntgaben / Verschiedenes
- Sachstand Brettle Antrag, Schreiben an Vereine, Tischkicker Altstadt, Austauschtreffen Jugendgemeinderat

Mit freundlichen Grüßen



Nico Morast
Oberbürgermeister

Mängelmelder der Stadt Bretten



Sichere und gut erhaltene Gehwege tragen wesentlich zur Lebensqualität in Bretten bei. Sollten Ihnen Stolperfallen, beschädigte Gehwege, lose Pflastersteine oder andere Mängel im öffentlichen Raum auffallen, bitten wir Sie, uns diese zu melden. So können Gefahrenstellen schnell erkannt und behoben werden. Meldungen können über den Mängelmelder der Stadt Bretten (siehe QR-Code), per E-Mail an stadt@bretten.de oder telefonisch unter 07252/921-180 erfolgen. Bitte geben Sie möglichst Ihre Kontaktdaten an. So können wir bei Rückfragen schnell Kontakt aufnehmen und Sie bei Bedarf über den Bearbeitungsstand informieren. Ihre Daten werden selbstverständlich ausschließlich zur Bearbeitung Ihres Anliegens verwendet. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Verkehrshinweis

Sperrung der Weißhofer Straße aufgrund des Brettener Weinmarkts
Im Zuge des Brettener Weinmarktes wird die Weißhofer Straße ab der Einmündung Sporgasse **ab Mittwoch, 23. September 2026, 7 Uhr**, für den Verkehr gesperrt. Der Anliegerverkehr ist bis zur Wassergasse weiterhin gewährleistet. Die innerörtliche Umleitung erfolgt über die Sporgasse. Die Öffnung der Weißhofer Straße erfolgt voraussichtlich im Laufe des **Dienstags, 29. September**.

Teilspernung Sprogassenparkplatz
Aufgrund der Verlegung des Wochenmarktes auf den Sporgassenparkplatz wird dort am **Mittwoch, 23. September, und Samstag, 26. September 2026, jeweils von 6 bis 14 Uhr** ein Teil des Parkplatzes für den ruhenden Verkehr gesperrt. Die ausgewiesenen Halteverbotszonen sind zu beachten.

Halbseitige Sperrung Talbachstraße (K 3506)
Die Talbachstraße (OD K 3506) in Neibsheim ist im Bereich der Hausnummern 83–89 ab Donnerstag, 13. August 2026, wieder halbseitig für den Verkehr freigegeben. Die Arbeiten zur Herstellung der Anschlüsse an den Abwasserkanal und die Versorgungsleitungen für das Neubaugebiet Mühlenviertel werden parallel fortgeführt. Die vollständige Freigabe der Talbachstraße ist derzeit für Mitte September vorgesehen. Bis zur vollständigen Freigabe bleibt die überörtliche Umleitung über die K 3506 – K 3503 – B 293 – B 35 – K 3500 sowie umgekehrt bestehen. Das Gewerbegebiet Im Tal sowie die Frankmühle in Neibsheim sind für Lkw weiterhin ausschließlich über die genannte Umleitung von Gondelsheim kommend erreichbar.

Fortsetzung der Kanal- und Leitungsarbeiten in der Knittlinger Straße (K3570)

Aufgrund von Kanal- und Leitungsbauarbeiten ist die Knittlinger Straße zwischen Einmündung An der Salzach und Einmündung Steinstraße **ab Montag, 14.09.2026**, wieder abschnittsweise für den Fahrverkehr gesperrt. Die Arbeiten waren aufgrund von Lieferengpässen vorübergehend unterbrochen worden. Die weiteren Bauabschnitte werden entsprechend dem Baufortschritt umgesetzt. Über die jeweiligen Verkehrsregelungen und Einschränkungen wird rechtzeitig informiert.

Vollsperrung Untere Kirchgasse
Nach Abschluss des dritten Bauabschnittes des Umbaus der Weißhofer Straße / Pforzheimer Straße wird nun der zunächst provisorisch hergestellte Kreuzungsbereich Pforzheimer Straße / Friedrichstraße / Untere Kirchgasse fertiggestellt. Die Ostseite (Einmündung Friedrichstraße) wurde bereits umgebaut; **ab 28.09.2026** wird jetzt der westliche Randbereich (Einmündung Untere Kirchgasse) hergestellt. Zum Einbau der Randsteine, der Rinne, des Gehwegpflasters sowie der Anpassung an den Bestand muss die Untere Kirchgasse daher voraussichtlich **bis zum 17.10.2026** vollständig gesperrt werden. Ein Durchgang für Fußgänger wird gewährleistet. Zur besseren Erreichbarkeit der betroffenen Gebäude werden die Poller an der Stadtbücherei während der Bauarbeiten entfernt. (red)

Stadt mit Geschichte.
Stadt mit Zukunft.
Stadt mit Dir.
Wir. Schaffen. Zusammen.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.



- Sachbearbeiter (m/w/d) für die Stadtplanung**
Vollzeit, unbefristet
Eingruppierung bis EG 10 TVöD bzw. A 11 LBesG BW
Bewerbungsfrist: 18.10.2026
- Schulsozialarbeiter (m/w/d) an der Max-Planck-Realschule**
Vollzeit oder Teilzeit mit mindestens 80% einer Vollbeschäftigung, unbefristet
Eingruppierung bis EG S12 TVöD-SuE
Bewerbungsfrist: 18.10.2026
- Techniker (m/w/d) für Garten- und Landschaftsbau im Sachgebiet Landschaft, Umwelt und Gewässer**
Vollzeit, unbefristet
Eingruppierung bis EG 9a TVöD
Bewerbungsfrist: 27.09.2026
- Auszubildende als Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)**
zum 01. September 2027
Bewerbungsfrist: 30.09.2026
- Auszubildender als Fachinformatiker, Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)**
zum 01. September 2027
Bewerbungsfrist: 15.11.2026
- Einführungspraktikum im Rahmen des Studiums B.A. Public Management**
zum 01. September 2027
Bewerbungsfrist: 15.11.2026



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung. Kein passendes Stellenangebot dabei? Besuchen Sie unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt.

Tiefgarage Sporgasse öffnet pünktlich zum Weinmarkt



So soll die Tiefgarage Sporgasse künftig von außen aussehen. Die vorgesehenen gestalterischen Maßnahmen werden nach der Wiedereröffnung der Tiefgarage umgesetzt.

Foto: Werbeagentur Regelman

Nach rund zwei Monaten Vollsperrung wird die Tiefgarage Sporgasse am Donnerstag, 24. September 2026, um 16 Uhr wieder geöffnet. Damit steht die Tiefgarage pünktlich zum 40. Brettener Weinmarkt wieder für die Besucherinnen und Besucher der Innenstadt zur Verfügung. Die Vollsperrung war notwendig, um eine Vielzahl noch ausstehender Restarbeiten, die Beseitigung festgestellter Mängel sowie technische und bauliche Verbesserungen gebündelt umzusetzen. Dazu gehörten unter anderem Arbeiten an der Stromversorgung und den technischen Leitungen, die Fertigstellung von Bereichen der Tiefgarage und der Treppenhäuser, Arbeiten am Brandschutz sowie Verbesserungen bei Beleuchtung, Orientierung und Barrierefreiheit. Durch die Bündelung der Maßnahmen konnten wiederholte Sperrungen und Einschränkungen des Betriebs vermieden werden. Im Anschluss an die baulichen Arbeiten waren für die verschiedenen technischen und sicherheitsrelevanten Anlagen entsprechende Prüfungen und Abnahmen erforderlich. Dazu zählen unter anderem die Brandmeldeanlage, die Sicherheitsbeleuchtung, der Brandschutz sowie weitere technische Einrichtungen der Tiefgarage.

Die einzelnen Prüfungen und Abnahmen mussten teilweise aufeinander aufbauen und konnten erst nach Abschluss der jeweils vorausgehenden Arbeiten durchgeführt werden. Zudem waren die hierfür erforderlichen Fachfirmen und Sachverständigen nur zu bestimmten Terminen verfügbar. Dadurch hat sich die Wiedereröffnung über den ursprünglich vorgesehenen Zeitpunkt hinaus verzögert. Die beteiligten Fachfirmen haben in den vergangenen Wochen teilweise deutlich über die üblichen Arbeitszeiten hinaus und auch an den Wochenenden gearbeitet, um die erforderlichen Arbeiten und Abnahmen so schnell wie möglich abzuschließen. Die wesentlichen Arbeiten und sicherheitsrelevanten Maßnahmen sind inzwischen abgeschlossen und die Voraussetzungen für die Wiederinbetriebnahme geschaffen. Einzelne kleinere Restarbeiten können noch während des laufenden Betriebs durchgeführt werden und stehen der Öffnung nicht entgegen. Die Stadt Bretten bedankt sich bei allen beteiligten Firmen und Fachleuten für ihren Einsatz sowie bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis und ihre Geduld während der rund zweimonatigen Sperrung. (red)

Standesamtliche Meldungen

Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Altersjubilare im Oktober

Stand: 21.09.2026

Kernstadt:

06.10. Maria Krimmel, 90 Jahre
08.10. Leopold Domes, 85 Jahre
12.10. Ruth Diemer, 95 Jahre
12.10. Wolfgang Heidke, 80 Jahre
20.10. Elfriede Inquart, 85 Jahre
21.10. Elisabeth Stifter, 99 Jahre



Stadtteil Diedelsheim:

29.10. Günter Schlenz, 85 Jahre

Stadtteil Neibsheim:

26.10. Reinhold Schleicher, 80 Jahre

Stadtteil Rinklingen:

23.10. Helmut Zickwolf, 80 Jahre

Stadtteil Ruit:

02.10. Margarete Ehrenfeuchter, 101 Jahre
21.10. Gisela Martin, 80 Jahre

Veröffentlichungspraxis von Altersjubilaren

Die Stadt Bretten schreibt bzgl. eines Veröffentlichungswunsches Altersjubilare anlässlich des 80. Geburtstags, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 95. Geburtstag jedem folgenden Geburtstag an. Die Veröffentlichung und ggf. wunschgemäße Weiterleitung an die Tagespresse erfolgt in o.g. Jahren. Aus Datenschutzgründen erfolgt die Veröffentlichung ohne Adressangabe. (red)

Frisch auf den Tisch!

Jeden Mittwoch und Samstag von 8-13 Uhr finden Sie die ganze Frische der Region an einem Platz. **Weil frisch einfach lecker ist!**



Sommerpause der Wochenmarktteilnehmer

An folgendem Tag hat der Wochenmarktteilnehmer Olivenstand Gerweck Sommerpause:

Samstag, 26. September

Wochenmarktverlegung auf den Sporgassen-Parkplatz

Aufgrund des 40. Brettener Weinmarktes wird der Wochenmarkt am Mittwoch, 23. September, 2026, vom Marktplatz auf den Sporgassen-Parkplatz verlegt. Dort findet der Wochenmarkt zu den gewohnten Zeiten statt. Ab der darauffolgenden Woche ist der Wochenmarkt wieder wie gewohnt auf dem Marktplatz zu finden. Weitere Informationen unter bretten.de/veranstaltungen-und-markte/wochenmarkt. (red)

Vorverlegung des Wochenmarktes

Aufgrund des Feiertags am Samstag, 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit), findet der Wochenmarkt bereits am Freitag, 2. Oktober, statt. Weitere Informationen folgen.



- Bäckerei Stiefel
- Geflügelhof Kurz
- Schokomanufaktur Hellmann
- Bauernhof Stahl (bis 12 Uhr)



Folge uns auf Instagram unter @stadtbretten



Besuchen Sie uns auf unserer Facebook-Seite unter: www.facebook.com/stadt.bretten

Kostenlose Stadtbusfahrten zum Weinmarkt

Zum 40. Brettener Weinmarkt können Bürgerinnen und Bürger am Samstag und Sonntag, 26. und 27. September 2026, wieder kostenlos mit den Stadtbuslinien 160, 161, 162, 163 und 164 des Karlsruher Verkehrsverbunds (KVV)

fahren. So ist der Weinmarkt auf dem Marktplatz bequem und nachhaltig mit dem öffentlichen Nahverkehr erreichbar.

Weitere Informationen zum Fahrplan gibt es unter kvv.de/fahrplan/fahrplanauskunft. (red)

Sommer, Sand und Begegnung: Der Stadtstrand in der Sporgasse blickt auf einen ereignisreichen Sommer zurück

Sand unter den Füßen, Musik in der Luft, ein kühles Getränk in der Hand und mitten in der Innenstadt ein Hauch von Urlaub: Der Stadtstrand in der Sporgasse hat in den vergangenen Monaten für sommerliches Flair und zahlreiche Begegnungen in der Brettener Innenstadt gesorgt. Die Umsetzung des Stadtstrandes begann dabei erst im Februar 2026 und wurde innerhalb weniger Monate realisiert. Mit einem abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm wurde die temporäre Fläche zu einem beliebten Treffpunkt für Jung und Alt. Von Juni bis September wurde am Stadtstrand ein abwechslungsreiches Programm geboten. Den Auftakt machte am 12. Juni die feierliche Eröffnung mit Oberbürgermeister Nico Morast. Gleich am ersten Wochenende folgte mit dem Beachvolleyballturnier des TV 1846 Bretten e.V. ein sportliches Highlight. In den darauffolgenden Wochen war für jeden Geschmack etwas dabei. Bei Tanz- und After-Work-Partys wurde gefeiert, bei verschiedenen Wein- und Cocktailabenden konnte der Feierabend entspannt im Sand genossen werden. Auch musikalisch wurde einiges geboten: Zahlreiche Bands, Musikerinnen und Musiker sowie verschiedene



Sand, Musik und sommerliches Flair: Der Stadtstrand in der Sporgasse sorgte in diesem Sommer für Urlaubsstimmung mitten in Bretten. **Foto: Stadt Bretten**

Veranstalter sorgten mit Livemusik, DJ-Abenden und abwechslungsreichen Musikprogrammen für stimmungsvolle Unterhaltung am Stadtstrand. Für ausgelassene Stimmung sorgten außerdem die Latino-Partys des El Mezcalito sowie die verschiedenen Mallorca- und Ibiza-Abende von Biber's Scheunenmarkt. Mit Musik, Tanz und kulinarischen Angeboten wurde dabei sommerliches Urlaubsgefühl in die Brettener Innenstadt gebracht. Ein weiterer Programmpunkt war

das 1. Brettener VBU King-Pong-Turnier, bei dem Familien, Freunde und Kolleginnen und Kollegen gemeinsam antreten konnten. Dabei standen vor allem der Spaß und das gemeinsame Erlebnis im Mittelpunkt. Auch die jüngeren Besucherinnen und Besucher kamen nicht zu kurz. Beim „Summer Hangout“ der Evangelischen Kirche Region Bretten konnten Jugendliche gemeinsam in die Sommerferien starten. Am letzten Sommerferientag sorgte der Kindertag für ein besonderes

Erlebnis für die jüngsten Gäste. Ein abwechslungsreiches Programm mit Kinderflohmarkt der IGK Bretten, Spielmobil, Piratenschiff, verschiedenen Bastelangeboten und einer spannenden Schatzsuche bot viel Gelegenheit zum Spielen, Entdecken und Mitmachen. Für ein besonderes Highlight sorgte zudem der Besuch von Willi Wildpark, dem Maskottchen des KSC. Nach zahlreichen Veranstaltungen und vielen geselligen Stunden ist das Veranstaltungsprogramm am Stadtstrand im September zu Ende gegangen. Die vergangenen Monate haben gezeigt, dass die temporäre Fläche ein besonderer Gewinn für die Innenstadt war. Der Stadtstrand bot Raum für Begegnungen und Veranstaltungen und brachte ein Stück Sommerurlaub mitten nach Bretten. Ein herzlicher Dank gilt allen Unternehmen, Sponsoren, Institutionen, Gastronomiebetrieben, Künstlerinnen und Künstlern sowie allen weiteren Beteiligten, die mit ihrem Engagement zu diesem vielfältigen Veranstaltungssommer beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt natürlich auch den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die den Stadtstrand mit Leben gefüllt und zu einem lebendigen Treffpunkt gemacht haben. (red)

Radweg an B 35 / L 1103a: Gemeinsamer Vor-Ort-Termin



Vor Ort machten sich die Beteiligten ein Bild von der geplanten Radwegtrasse und diskutierten mögliche Alternativen zum Erhalt des bestehenden Baumbestands. **Foto: Tom Rebel**

Der beabsichtigte Radwegeausbau des Regierungspräsidiums entlang der B35 / L1103a stieß aufgrund der geplanten Baumfällungen bei großen Teilen der Bevölkerung auf Unverständnis. Um die Situation vor Ort gemeinsam zu betrachten und mögliche Alternativen zu besprechen, hatte Oberbürgermeister Nico Morast am 18. September zu einem Vor-Ort-Termin eingeladen. Neben Regierungspräsident Alexander Föhr und den Abgeordneten Nicolas Zippelius, Ansgar Mayr und Pascal Hagenmüller waren auch die Vorsitzenden der Gemeinderatsfraktionen und Gruppensprecher, Bürgermeister Michael Nöltner sowie weitere Vertreter der Verwaltung vor Ort. Im Mittelpunkt des sachlichen und konstruktiven Austauschs stand die Frage, wie der rund 1,2 Kilometer lange Rad- und Gehweg zwischen der Eisenbahnunterführung am Freibad und der Kreisgrenze zu Knittlingen so ausgebaut werden kann, dass er den Anforderungen an eine moderne Radverkehrsinfrastruktur entspricht und gleichzeitig die besonderen Gegebenheiten vor Ort berücksichtigt. Dazu zählen insbesondere

der bestehende Baumbestand, die Badewelt sowie die neue Radwegeverbindung am Edith-Stein-Gymnasium. Beim Vor-Ort-Termin zeigte Regierungspräsident Alexander Föhr die Bereitschaft, die bisherige Planung nochmals gemeinsam mit der Stadt zu überprüfen. In einem weiteren Termin im Oktober sollen die Fachplaner des Regierungspräsidiums und der Stadt mögliche Anpassungen und Alternativen genauer betrachten. Dabei geht es unter anderem um die vorhandene Zaunanlage, die geplante Querungshilfe und die bestehenden Querschnitte. „Ich danke Regierungspräsident Alexander Föhr für die Offenheit und die Bereitschaft, die Planung nochmals gemeinsam mit uns zu betrachten. Unser Ziel ist eine Lösung, die einen sicheren und zeitgemäßen Radweg ermöglicht und gleichzeitig die besonderen Gegebenheiten vor Ort berücksichtigt“, so Oberbürgermeister Nico Morast. Die Gespräche werden nun auf fachlicher Ebene fortgesetzt. Die geplanten Baumfällungen bleiben bis zur weiteren Klärung ausgesetzt. Über den weiteren Sachstand wird die Stadt informieren. (cf)

Neue Radverbindung am ESG pünktlich zum Schulstart fertig



Die neue Rad- und Gehwegverbindung entlang der Weißach schafft eine direkte Verbindung zwischen dem Breitenbachweg und dem Schulzentrum Ost. **Foto: Stadt Bretten**

Pünktlich zum Beginn des neuen Schuljahres konnte die neue Rad- und Gehwegverbindung am Edith-Stein-Gymnasium (ESG) fertiggestellt werden. Entlang der Weißach verbindet der rund 80 Meter lange Weg den Breitenbachweg mit dem Schulzentrum Ost und schließt damit eine weitere Lücke im Brettener Radwegenetz. Die neue Verbindung ist drei Meter breit und wurde mit einer Beleuchtung sowie einem Schutzzaun entlang der Weißach ausgestattet. Auch die Fahrradabstellmöglich-

keiten und der Übergang zum bestehenden Wegenetz wurden im Zuge der Maßnahme angepasst. Die Arbeiten verliefen ohne größere Komplikationen und konnten innerhalb des geplanten Zeitraums in den Sommerferien abgeschlossen werden. Die Abrechnung der Maßnahme steht noch aus. Nach derzeitiger Einschätzung kann der bewilligte Kostenrahmen eingehalten werden. Die Maßnahme wurde mit rund 195.000 Euro aus dem Förderprogramm „Stadt und Land“ bezuschusst. (red)

Neue Fußgängerampel in der Melanchthonstraße in Betrieb



Die neue Signalanlage auf Höhe der Fußwegeverbindung zur Diedelsheimer Höhe sorgt für eine sichere Querung der B 294. **Foto: Stadt Bretten**

An der B 294 Melanchthonstraße wurde auf Höhe der Fußwegeverbindung zur Diedelsheimer Höhe zwischen Silcherweg und Brucknerstraße eine neue Fußgängerampel in Betrieb genommen. Die Installation erfolgte im Auftrag des Landratsamtes Karlsruhe. Die neue Fußgängersignalanlage ermöglicht eine sichere Querung der Melanchthonstraße, auf der täglich rund 17.500 Fahrzeuge unterwegs sind. Sie verbessert damit insbesondere die Querungs-

möglichkeit für Fußgänger aus Richtung Diedelsheimer Höhe und dem Wohngebiet Brunnenstube. Die Ampel verfügt über eine sogenannte Dunkelschaltung. Das bedeutet, dass sie für den Fuß- und Fahrzeugverkehr grundsätzlich ausgeschaltet ist. Erst wenn ein Fußgänger den Anforderungsknopf betätigt, wird die Signalanlage aktiviert. Für den Fahrzeugverkehr schaltet die Ampel zunächst auf Gelb und anschließend auf Rot. Danach erhält der Fußgänger Grün. (red)

Dramatisches Finale beim U14-REWE-Cup



Bei der Siegerehrung des U14-REWE-Cups 2026 gratulierten (v. l.) Ortsvorsteher Ruwen Hipp, Turnierorganisator Matthias Koch, ein Spieler des Siegerteams FC Augsburg, Oberbürgermeister Nico Morast und der 1. Vorsitzende des SV Kickers Büchig, Wolfgang Lohkemper zum erfolgreichen Turnierabschluss. **Foto: Privat**

Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Nico Morast fand beim SV Kickers Büchig der U14-REWE-Cup 2026 statt. Erstmals wurde das Turnier parallel auf zwei Plätzen mit zehn Mannschaften ausgetragen. Nachwuchsteams unter anderem des FC Augsburg, Karlsruher SC, VfB Stuttgart, SV Darmstadt 98 und TSG 1899 Hoffenheim sorgten für spannende Spiele. Auch die SG Bretten-Büchig, gebildet aus C-Jugendspielern des SV Kickers Büchig und des VfB Bretten, stellte

sich der starken Konkurrenz und sammelte wertvolle Turnierfahrung. Im Finale setzte sich der FC Augsburg nach einem 0:3-Rückstand im dramatischen Elfmeterschießen mit 8:7 gegen den Karlsruher SC durch. Platz drei ging an den VfB Stuttgart. Oberbürgermeister Nico Morast nahm die Siegerehrung vor und gratulierte den erfolgreichen Nachwuchskickern. Ein Dank gilt dem SV Kickers Büchig, allen Helferinnen und Helfern sowie den Sponsoren. (red)

Bauerbach

Mobiler Bürgerkoffer kommt wieder nach Bauerbach
Montag, 28. September, 16 bis 19 Uhr, Ortsverwaltung Bauerbach
Mit dem mobilen Bürgerkoffer der Stadt Bretten können Sie vor Ort in Ihrer Ortsverwaltung ganz bequem Ihren Personalausweis oder Reisepass beantragen! Der mobile Bürgerkoffer wird nun fortlaufend einmal im Monat in jeder Ortsverwaltung sein. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Bitte bringen Sie zur Beantragung folgende Dokumente mit: bisheriges Ausweisdokument, Personenstandsurkunde (Geburts- oder Eheurkunde), biometrisches digitales Passbild sowie die Gebühr in Bar. Es ist keine EC-Zahlung möglich. Das digitale Passbild kann vor Ort in den Ortsverwaltungen aufgenommen werden oder bei zertifizierten Fotografen. Bitte beachten Sie, dass keine vorläufigen Dokumente ausgestellt werden können. Die Ausweisdokumente können bei der Ortsverwaltung oder im Bürgerservice abgeholt werden. Gebühren im Überblick:
•Personalausweis unter 24 Jahre: 27,60 €
•Personalausweis über 24 Jahre: 46 €
•Reisepass unter 24 Jahre: 37,50 €
•Reisepass über 24 Jahre: 70 €
•Expresszuschlag Reisepass: 32 €
•Digitales Passbild: 6 €
Für Rückfragen steht der Bürgerservice unter 07252/921-180, bürgerservice@bretten.de gerne zur Verfügung.

Büchig

Mobiler Bürgerservice
Der mobile Bürgerkoffer der Stadt Bretten ist wieder am Freitag, den 02.10.2026 zwischen 9 und 12 Uhr in der Ortsverwaltung Büchig. An diesem Tag können Ausweise und Reisepässe direkt vor Ort beantragt werden.

KulturStadt Bretten

Fr 02.10., 20 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Romy, la mer et la musique
Ein Romy-Schneider-Abend



Die vielen Facetten Romy Schneiders zwischen Glamour und Tragödie, zwischen Sehnsucht und Idealisierung, zwischen künstlerischer Exzellenz und tiefem Leid werden in dem Soloabend von Jakob Gühring musikalisch auf die Bühne gebracht.
Tickets 16 Euro, erm. 12 Euro

So 18.10.,15 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Käptn Knitterbart

nach dem Buch von Cornelia Funke
Eigentlich wollte Käptn Knitterbart das Piratenleben ja aufgeben. Aber dann hört er von einem gewaltigen Schatz und ändert ganz schnell seine Meinung. Wäre doch gelacht, wenn er sich den nicht unter den Nagel reißen könnte! Und so geht es volle Kraft voraus zur Schatzinsel. Dort lauern jedoch viele Gefahren...
Tickets: 9 Euro, erm. 6 Euro. Einlass ab 4 Jahren.



Fr 23.10., 20 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
JUNGE JUNGE! - Hut ab



Wenn Comedy auf Zauberkunst trifft, dann ist JUNGE JUNGE! am Werk.
Hut ab! - ist der spannende Mix aus mitreißender Zauberkunst und sympathischer Comedy. JUNGE JUNGE! finden den rechten Dreh – ohne Spiegel und doppelten Boden. Wenn Geldscheine kabarettistische Flügel bekommen, sich Nägel vor Lachen verbiegen und Zauberkünstler „ernsthaft“ den Kopf verlieren, dann ist das ZauberComedy der feinen Art.
Tickets 20 Euro, erm. 16 Euro

Do 08.10., 19:30, Stadtparkhalle
Badische Landesbühne Mario und der Zauberer
Schauspiel nach der Novelle von Thomas Mann
Eine Kooperation von Abendspielplan und Junges Theater

Ferien! Italien! Erholung! Doch überall begegnen dem Ich-Erzähler und seiner Familie Nationalismus und Diskriminierung. Den Kindern zuliebe wird der Urlaub fortgesetzt. Ein Besuch beim Zauberkünstler Cipolla soll Ablenkung bringen. Cipolla entpuppt sich als brillanter Show-Hypnotiseur und zaubert sich ein willenloses Publikum. Mit Faszination und Schrecken sieht die Familie zu, wohin sich die Show entwickelt. Bis sich die aufgeladene Atmosphäre in einem fatalen Grauen entlädt.
Einführung 19 Uhr; Tickets 20 Euro, erm. 16 Euro

Dürrenbüchig

Büro der Ortsverwaltung Dürrenbüchig am 30.09.26 geschlossen
Das Büro der Ortsverwaltung Dürrenbüchig ist am Mittwoch dem 30.09.2026 aufgrund Urlaubs geschlossen.
Die Sprechstunde des Ortsvorstehers Herr Kremser findet jedoch am 30.09.2026 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr statt.

Gölshausen

6. Gölshäuser Streuobstfest
Streuobst erleben, schätzen und bewahren

Der Förderverein der Grundschule Gölshausen lädt gemeinsam mit Streuobstakteuren aus der Region am Samstag, 26. September 2026, von 8:00 bis 17:30 Uhr herzlich zur sechsten Auflage des Gölshäuser Streuobstfestes auf den Dorfplatz in Gölshausen ein. Verschiedene Streuobstakteure aus Bretten und dem Landkreis stellen sich und ihre Angebote vor. Der Förderverein bewirtet gemeinsam mit dem neu gegründeten DorfWerk Rio mit herzhafter Küche sowie Kaffee und Kuchen.Auch in diesem Jahr ist der Äpfel-Lauf wieder Teil des Festprogramms. Für alle Altersklassen stehen verschiedene Strecken zur Auswahl: Kinder- und Jugendläufe über 400 und 800 Meter sowie der Äpfel-Lauf über 5 und 10 Kilometer. Beim neuen „Firmenlauf“ können Unternehmen und Organisationen mit mindestens drei Teilnehmenden gemeinsam an den Start gehen. Alle Streuobstakteure freuen sich auf Ihr Kommen!

Das Saftmobil kommt!
Am Samstag, den 26. September 2026 kommt im Rahmen des 6. Gölshäuser Streuobstfests wieder das Saftmobil auf den Dorfplatz. Getreu dem Motto „Wir machen das Beste aus unseren Äpfeln“

können Bürgerinnen und Bürger ab 08:00 Uhr ihre eigenen Äpfel und Birnen versaften und in praktische Bag-in-Box-Verpackungen (3, 5 oder 10 Liter) abfüllen lassen. Der Förderverein der Grundschule Gölshausen sowie das DorfWerk Rio laden nach getaner Arbeit zum Verweilen auf dem Dorfplatz ein und bewirten mit authentischer Küche. Um Anmeldung beim Saftmobil wird gebeten: Telefon 0175 / 9326827 oder E-Mail holmott@t-online.de.

Paketautomat „Dein Fach“ in Gölshausen in Betrieb

Der neue Paketautomat „Dein Fach“ an der Ecke Gewerbestraße/Römerstraße ist ab sofort in Betrieb.
Rund um die Uhr können dort Pakete abgeholt und versendet werden. Der Automat kann für Sendungen von DHL und UPS genutzt werden.



Kreative Köpfe gesucht – werden Sie Teil unseres Kunsthandwerkermarkts!
Am Samstag, 21. November 2026, findet ab 11:00 Uhr der 2. Gölshäuser Glühweinzauber auf dem Dorfplatz in Gölshausen statt. Neben Glühweinspezialitäten regionaler Winzer und einem vielfältigen kulinarischen Angebot wird es auch in diesem Jahr wieder einen Kunsthandwerkermarkt geben. Dafür suchen wir kreative Köpfe, Kunsthandwerker, kleine Manufakturen sowie besondere Ausstellerinnen und Aussteller, die ihre handgemachten Produkte präsentieren und unseren Glühweinzauber bereichern möchten. Ob Schmuck, Dekoration, Holzarbeiten, Keramik, Kosmetik, Mode, Textilien, Upcycling, Kunst, Kulinarik, Geschenkideen oder andere Handmade-Produkte – bei uns stehen Kreativität, Individualität und die Freude am Selbermachen im Mittelpunkt. Sie möchten mit einem Stand dabei sein? Dann melden Sie sich gerne per E-Mail bei uns: ortsverwaltung.goeslshausen@bretten.de
Wir freuen uns auf viele kreative Ausstellerinnen und Aussteller!



Neibsheim

Mobiler Bürgerkoffer kommt
Der mobile Bürgerkoffer kommt am Donnerstag, 08. Oktober, von 15 - 18 Uhr, nach Neibsheim.
Mit dem mobilen Bürgerkoffer der Stadt können Sie vor Ort in der Ortsverwaltung ganz bequem Ihren Personalausweis oder Reisepass beantragen. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Bitte bringen Sie zur Beantragung mit: bisheriges Ausweisdokument, Personenstandsurkunde (Geburts- oder Eheurkunde), biometrisches digitales Passbild sowie die Gebühr in bar (keine EC-Zahlung möglich). Das digitale Passbild kann vor Ort in den Ortsverwaltungen aufgenommen werden oder bei zertifizierten Fotografen. Bitte beachten Sie, dass keine vorläufigen Dokumente ausgestellt werden können. Die Ausweisdokumente können bei der Ortsverwaltung oder im Bürgerservice abgeholt werden.

Rinklingen

Seniorenachmittag
Herzliche Einladung zu unserem Seniorennachmittag, am 30.09.2026, um 15 Uhr, im Kindergarten. Mit Kaffee, Kuchen und Vesper wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen.
Herzliche Grüße
das Helferteam

Angebote der vhs

Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710



Französisch für Anfänger und Anfängerinnen mit geringen Vorkenntnissen (Niveau A 1.2), 262-40800
Do 08.10., 17:30-19 Uhr, 14 mal, 121 Euro

Starker Rücken mit Pilates, 262-30130
Pilates ist eine sanfte Trainingsmethode, deren Schwerpunkt auf Dehn- und Kräftigungsübungen aller großen Muskelgruppen liegt. Unter Einbeziehung der Atmung und des Beckenbodens wird die Körperwahrnehmung geschult und die Haltung verbessert. Unter besonderer Beachtung der Wirbelsäule werden alle Gelenke mobilisiert.
Mo 12.10., 10:30-11:30 Uhr, 9 mal, 54 Euro

Zeichnen und Malen mit Pastellkreide für Alle, 262-20710
Egal, ob Sie erst mit dem Zeichnen beginnen oder bereits fortgeschritten sind in diesem Kurs wird auf alle Teilnehmenden eingegangen. Der Kurs beginnt mit dem Skizzieren von Perspektive und Schatten mit Bleistift und Zeichenkohle. Danach geht es weiter mit Farbe und Abtönen sowie dem Entdecken des eigenen Stils.
Di 13.10., 19:15-20:45 Uhr, 5 mal, 50 Euro

Arzt-Patienten-Forum: Die Insomnie: Ursachen und Einblicke, wenn der Schlaf ausbleibt, 262-30302
Sorgen, Alltagsstress, traumatische oder auch belastende Lebensereignisse lassen Schlafstörungen immer häufiger werden. Auch körperliche Erkrankungen können den Schlaf stören. Betroffene schlafen zu wenig oder zu viel, manche schlafen schlecht ein, manche wachen immer wieder auf oder leiden unter Alpträumen. Die Folgen von anhaltenden Schlafstörungen sind gravierend. Suchterkrankungen und weitere körperliche und/oder psychische Störungen können die Folge sein.
Es werden Schlafstörungen vorgestellt sowie Informationen zu gesundem Schlaf, Schlafhygiene und zur Entwicklung von Schlafstörungen gegeben. Ein Überblick über medikamentöse Behandlungsmöglichkeiten und Wege in die psychotherapeutische Behandlung sowie alternative Behandlungsmöglichkeiten runden den Vortrag ab.
Mi 21.10.26, 18-19:30 Uhr, 5 Euro, Abendkasse, eine Anmeldung ist erforderlich.
Halloween-Basteln für Kinder von 6 bis 12 Jahren, 262-20707
Komm und erlebe einen kunterbunten Halloween-Nachmittag! In diesem Bastelworkshop hast du die Möglichkeit, eigene gruselige Kunstwerke zu erschaffen.
Mo 26.10., 15:45-17:15 Uhr, 13 Euro, Materialkosten sind im Kursentgelt enthalten.

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 957613
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 14-18 Uhr, Mi 10-18 Uhr, Sa 10–13 Uhr



Di 29.09., 19:30 Uhr, Stadtbücherei
Lesung mit Amani Padda
In Kooperation mit dem Internationalen Freundeskreis e.V. (DAF) Amani Padda ist in Sachsen aufgewachsen und hat in Leipzig Jura mit einem Schwerpunkt auf Menschenrechte studiert.
Mit „Bevor der Himmel reißt“ hat sie einen bewegenden Roman über Migration, Queere-Themen, Freundschaft und den Mut, sichtbar und man selbst zu sein, geschrieben.
Eintritt frei, eine vorherige Anmeldung wünschenswert



Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710

Fr 02.10., 20 Uhr, Treffpunkt Marktbrunnen
Rundgang mit der Türmerin
Gewandet und ausgerüstet mit Laternen führt sie die Türmerin zu den schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt und begeistert mit spannenden Hintergrundgeschichten und kurzweiligen Anekdoten.
Preis: 7 €, Dauer: ca. 120 Minuten

Melanchthonhaus Bretten,
Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com
Öffnungszeiten: Di-Fr 14–17 Uhr, Sa/So 11–13 Uhr & 14–17 Uhr

25. Juni – 08. November, Ausstellung im Melanchthonhaus
Wir müssen reden – Melanchthon und Faust im Gespräch.
Sa 03.10., 17 Uhr, Melanchthonhaus

Kuratorenführung
Prof. Dr. Christian Neddens führt durch die Ausstellung
Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten, unter: info@melanchthon.com

Freitag, 09.10., 20 Uhr, Melanchthonhaus Bretten
Fassaden-Illumination am Melanchthonhaus Bretten
Licht. Kunst. Klang. KI
Beeindruckende Projektionen aus Licht, Farbe und KI-generierten Videowelten an der Fassade des Melanchthonhauses.
In Kooperation mit der Digitalwerkstatt tecspace und dem Lichtkünstler Jürgen Scheible.

Gefördert wird die Kooperationsausstellung mit dem Faust-Museum Knittlingen durch den „Innovationsfond Kunst“ des Landes Baden-Württemberg

Fr 16.10, 19:30 Uhr, Kreuzkirche
Was bleibt? Töne die tragen. Ein launiger Benefiz-Abend.
Die Stiftung Lohrer lädt zu einem abwechslungsreichen Kulturabend in die Kreuzkirche Bretten ein. Die Veranstaltung vereint inspirierende Wortbeiträge und ein vielseitiges musikalisches Programm zu einem Abend zwischen Unterhaltung, Mut und besinnlichen Momenten.
Mit: Johannes Warth („Der Ermutiger“), Bianca App, Pauline, Michael Schlierf
Eine Veranstaltung der Stiftung Lohrer & des DRK Bretten.
Schirmherrschaft: Oberbürgermeister Nico Morast.

Semesterstart an der vhs Bretten

Auszug aus dem aktuellen Programm

Gesellschaft & Wissen

Gesellschaft, Politik & Ethik

Führung durch das Bundesverfassungsgericht

Di 01.12., 13:30-15:30 Uhr

Heimatkunde & Stadtgeschichte

Sütterlin- und Kurrentschrift lesen lernen

Di 26.01., 18:00-20:00 Uhr, 4 mal

Länderkunde & Geographie

Multivision: Das neue Syrien

Mo 02.11., 19:30 Uhr

Verbraucherfragen, Familie & Recht

Arzt-Patienten-Forum: Insomnie (Schlafstörungen)

Mi 21.10., 18:00 Uhr

Vortrag: Was Sie (wirklich) zu Erziehung wissen müssen

Di 23.02.27, 19:00 Uhr

Natur & Umwelt

Richtiger Umgang mit der Motorsäge

Mi, 07.10., 17:30-22:00 Uhr und Sa, 10.10., 09:00-15:00 Uhr

Kultur & Kreativität

Kreatives Gestalten

Zeichnen und Malen mit Pastellkreide

Di 13.10., 19:15-20:45 Uhr, 5 mal

Erste Schritte mit dem Plotter

So 18.10., 10:00-12:30 Uhr

Keramik bemalen

Di 10.11., 17:30-20:30 Uhr

Weihnachtlicher Lettering-Kurs

Fr 13.11., 18:30-21:30 Uhr

Traumfänger basteln für Kinder

Fr 20.11., 15:30-17:30 Uhr

Handarbeiten

Amigurumifigur häkeln

Mi 07.10. und Mi 14.10., 18:30-20:30 Uhr

Einstieg ins Nähen mit der Overlockmaschine

Fr 23.10., 16:00-21:00 Uhr

Startklar an der Nähmaschine für Kids

Sa 14.11., 11:00-15:00 Uhr

Nähkurs für Anfänger mit Nähmaschinenkenntnissen

Sa 23.01., 10:00-16:00 Uhr

Kosmetik & Frisur

Festliches Make-up für die Festtage

Fr 04.12., 17:00-20:00 Uhr

Seife siedeln

Mi 27.01., 17:00-20:00 Uhr

Gesundheit

Gesundheitswissen

Vortrag: Fette machen nicht fett!

Mi 11.11., 18:00 Uhr

Vortrag: Was Sie über die Wechseljahre wissen sollten

Mi 13.01., 18:00 Uhr

Entspannung, Taiji / Qigong

Indian Balance ©

Mo 26.10., 19:30-20:30 Uhr, 8 mal

Yoga & Pilates

Yoga für Anfänger

Mi 30.09., 16:30-18:00 Uhr, 9 mal

Starker Rücken mit Pilates

Mo 12.10., 10:30-11:30 Uhr, 9 mal

Rücken & Wirbelsäule

Gymnastik & Fitness

Selbstverteidigung

Selbstverteidigung für Erwachsene

Sa 14.11., 10:00-15:00 Uhr

Selbstverteidigung für Jugendliche

Sa 05.12., 10:00-15:00 Uhr

Kochen & Genießen

Gerichte aus Äthiopien und Eritrea

Fr 02.10., 18:00-22:00 Uhr

Chinesische Alltagsküche

Fr 09.10., 18:00-22:00 Uhr

Exotisches indisches Essen - Fleischgerichte

Fr 30.10., 18:00-21:30 Uhr

Schnelle und gesunde Feierabendküche

Fr 27.11., 18:00-22:00 Uhr

Weihnachtsgeschenke aus der Küche für Kids

Mi 23.12., 10:00-13:00 Uhr

Wildgenuss

Do 21.01., 18:00-22:00 Uhr

Whisky-Tasting

Fr 29.01., 19:30-23:00 Uhr

Sprachen

Deutsch

Englisch

Französisch

Italienisch

Spanisch

... sowie zahlreiche Online-Sprachkurse,
auch in den Sprachen der Welt

Schule & Arbeitsleben

Grundlagen & Betriebssysteme

Anfänge mit dem Computer

Do 05.11., 09:00-11:15 Uhr, 5 mal

WhatsApp für Einsteiger

Mo 12.10., 18:00-21:00 Uhr

Anfänge mit dem iPhone (iOS)

Sa 21.11., 09:30-11:45 Uhr, 3 mal

Office-Anwendungen

Excel für Einsteiger

Do 08.10., 18:00-21:00 Uhr, 4 mal

Pivot-Tabellen mit Excel

Di 20.10., 17:30-20:30 Uhr

Arbeiten mit großen Listen in Excel

Di 10.11., 17:30-20:30 Uhr

Digitale Kompetenzen

Betriebswirtschaft

Online-Angebote

Cyberattacken und Cyberresilienz

Mo 28.09., 19:00 Uhr

Chatbot-KI für den Alltag

Mi 30.09., 19:00 Uhr

Gefühle bei Kindern begleiten

Do 01.10., 19:00 Uhr

Umgang mit dem Taschengeld

Mo 05.10., 19:00 Uhr

ADHS im Grundschulalter

Do 08.10., 19:00 Uhr

Zucker im Alltag - weniger ist mehr

Mo 12.10., 19:00 Uhr

Übergewicht und Bluthochdruck

Mi 14.10., 19:00 Uhr

Finanzbildung für Familien

Mi 21.10., 19:00 Uhr

Stecker Solar - Sonnenstrom vom Balkon

Do 22.10., 19:00 Uhr

Erben und vererben

Do 22.10., 19:00 Uhr

Die ePA für alle - Funktionen, Nutzen, Einstellungen

Do 22.10., 19:00 Uhr

Hausaufgabenhelden - Wege aus dem Frust

Mo 26.10., 19:00 Uhr

Energetische Sanierung von Bestandsimmobilien

Mo 09.11., 19:00 Uhr

Geschichte und Funktion der UNO

Di 10.11., 19:00 Uhr

Vorsorgevollmacht, Betreuungs- u. Patientenverfügung

Di 10.11., 19:00 Uhr

Sternenkinder sind auch Kinder

Do 19.11., 19:00 Uhr

Das erste Handy

Mo 07.12., 20:00 Uhr

Elektrisch mobil in die Zukunft

Do 10.12., 18:00 Uhr

Datennachlass und digitales Erbe regeln

Mi 16.12., 19:00 Uhr

Die vielseitigen Kursangebote aller Online- und Präsenzveranstaltungen sowie
viele weitere Informationen erhalten Sie bei der

Volkshochschule Bretten

Amt Bildung und Kultur

Melanchthonstr. 3 | 07252 583718

vhs@bretten.de | www.vhs-bretten.de


**MelanchthonStadt
BRETTE**

© Bilder: Fotolia

vhs
Volkshochschule
Bretten

15. Einbürgerungsfeier

Landkreis Karlsruhe begrüßt neue Staatsbürger



Auch Bürgerinnen und Bürger aus Bretten wurden bei der Einbürgerungsfeier des Landkreises Karlsruhe feierlich als neue deutsche Staatsbürgerinnen und Staatsbürger willkommen geheißen. Mit ihnen freuten sich Bürgermeister Michael Nöltner (ganz links) und Landrat Dr. Christoph Schnaudigel (ganz rechts).

Foto: Jörg Donecker

Der Landkreis Karlsruhe hat zum 15. Mal zu seiner Einbürgerungsfeier eingeladen. Im Bürgerhaus Linkenheim-Hochstetten wurden die neuen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger feierlich willkommen geheißen. Seit der vergangenen Einbürgerungsfeier im September 2025

haben 1.218 Menschen im Landkreis die deutsche Staatsangehörigkeit erhalten, darunter auch Bürgerinnen und Bürger aus Bretten. Gemeinsam mit ihren Familien und Freunden feierten sie diesen besonderen Schritt. Für die Stadt Bretten nahm Bürgermeister Michael

Nöltner an der Feier teil und überbrachte den neu Eingebürgerten die Glückwünsche der Stadt. Er betonte die Bedeutung der Einbürgerung und hieß die neuen deutschen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger auch im Namen der Stadtgemeinschaft herzlich willkommen. Landrat Dr. Christoph Schnaudigel würdigte die Einbürgerung als wichtigen persönlichen Schritt, mit dem nicht nur neue Rechte und Pflichten, sondern auch die Möglichkeit verbunden sei, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten. Die neuen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger stammen aus 85 verschiedenen Staaten und bringen unterschiedliche Erfahrungen und Lebensgeschichten mit. Neben Ansprachen und Grußworten standen daher vor allem die Menschen und ihre persönlichen Geschichten im Mittelpunkt. Kulturelle Beiträge und zwei sogenannte „Live-Einbürgerungen“, bei denen die persönlichen Beweggründe für die Einbürgerung vorgestellt wurden, gaben der Feier eine persönliche Note. (ek)

„Fit im Alter“: Gemeinsam bewegen und aktiv bleiben

Wer sich im Alter gerne bewegt und dabei nette Menschen treffen möchte, ist beim Angebot „Fit im Alter“ genau richtig. Jeden Sonntag um 10 Uhr laden die ehrenamtlichen Gesundheitsbotschafterinnen und Gesundheitsbotschafter der Stadt Bretten zu einer rund 45-minütigen gemeinsamen Bewegungseinheit in den Mehrgenerationenpark am St.-Johannes-Weg ein. An den altersgerechten Geräten des Aktivparcours werden einfache und schonende Übungen angeleitet, die Koordination, Balance, Beweglichkeit und Motorik fördern. Vorkenntnisse oder ein besonderes Fitnesslevel sind nicht erforder-

lich. Auch der Austausch und das gemeinsame Miteinander kommen nicht zu kurz – neben dem Aktivparcours stehen zahlreiche Sitz- und Ruhegelegenheiten zur Verfügung. Das Angebot ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bequeme Kleidung, feste Schuhe und etwas Wasser zum Trinken werden empfohlen. Bei Unwetter, Sturm, Hagel oder Temperaturen über 30 Grad findet „Fit im Alter“ nicht statt. Das Angebot ist im Rahmen der Initiativen „Macherstadt“ und „GESUND in Bretten: MEHR gemeinsam, WENIGER einsam!“ entstanden. Bei Fragen ist das Team unter soziales@bretten.de erreichbar. (red)



Bestellschein Brettener Obstbaumaktion 2026



Name	
Straße	
Wohnort	

Vorname	
Hausnummer	
Telefonnr.	

Äpfel		Preis/Baum	
Anzahl	Sorte	Stamm	
	Danzinger Kant	Halbstamm	22,00 €
	Danzinger Kant	Hochstamm	36,00 €
	Roter Sternrenette	Halbstamm	22,00 €
	Roter Sternrenette	Hochstamm	36,00 €
	Zabergäu Renette	Halbstamm	22,00 €
	Zabergäu Renette	Hochstamm	36,00 €
	Brettacher	Halbstamm	22,00 €
	Brettacher	Hochstamm	36,00 €
	Winterrambur	Halbstamm	22,00 €
	Winterrambur	Hochstamm	36,00 €
	Gewürzluike	Halbstamm	22,00 €
	Gewürzluike	Hochstamm	36,00 €
	Jakob Lebel	Halbstamm	22,00 €
	Jakob Lebel	Hochstamm	36,00 €
	Sonnenwirt	Halbstamm	22,00 €
	Sonnenwirt	Hochstamm	36,00 €
	Goldparmäne	Halbstamm	22,00 €
	Goldparmäne	Hochstamm	36,00 €
	Roter Boskop	Halbstamm	22,00 €
	Roter Boskop	Hochstamm	36,00 €

Zwetschgen			
Anzahl	Sorte	Stamm	
	Hauszwetschge	Halbstamm	22,00 €
	Hauszwetschge	Hochstamm	36,00 €
	Ersinger Frühe	Halbstamm	22,00 €
	Ersinger Frühe	Hochstamm	36,00 €

Kirschen			
Anzahl	Sorte	Stamm	
	Hedelfinger	Halbstamm	22,00 €
	Hedelfinger	Hochstamm	36,00 €
	Regina	Halbstamm	22,00 €
	Regina	Hochstamm	36,00 €
	Büttners Rote	Halbstamm	22,00 €
	Büttners Rote	Hochstamm	36,00 €

Birne			
Anzahl	Sorte	Stamm	
	Gräfin von Paris	Halbstamm	22,00 €
	Gräfin von Paris	Hochstamm	36,00 €
	Conference	Halbstamm	22,00 €
	Conference	Hochstamm	36,00 €
	Williams Christ	Halbstamm	22,00 €
	Williams Christ	Hochstamm	36,00 €

Nüsse			
Anzahl	Sorte	Stamm	
	Walnuss	Halbstamm	36,00 €
	Walnuss	Hochstamm	53,00 €

Kastanien			
Anzahl	Sorte	Stamm	
	Bouche de Betizac	Heister	65,00 €

Quitten			
Anzahl	Sorte	Stamm	
	Robusta	Halbstamm	28,00 €
	Robusta	Hochstamm	40,00 €

Mirabellen			
Anzahl	Sorte	Stamm	
	Nancy	Halbstamm	22,00 €
	Nancy	Hochstamm	40,00 €

Zubehör (Ausgabe durch OGV Bretten)			
Art	Anzahl/Baum	Preis/Stück	
Kokosgarn		0,50€/Meter	
Holzpfahl (2m lang)		9,-€/Stück	
Wildschutzspirale		3,-€/Stück	
Wühlmausschutz unverzinkt 1,50mx1,50m		8,-€/Stück	



Pflanzungen von heimischen Sträuchern sind schön und pflegeleicht. Die Pflanzen können sich natürlich entfalten und müssen nicht in Form geschnitten werden. Sie benötigen keinen Dünger und keine Pflanzenschutzmittel. Eine Hecke aus wechselnden Sträuchern bildet den Ablauf der Jahreszeiten nach und wird von vielen Arten als Lebensraum genutzt. Erleben Sie die Vielfalt und Schönheit der Natur direkt vor Ihrer Haustür. Eine Kraichgauhecke bietet einen Rückzugsort für heimische Tiere und Überwinterungsmöglichkeiten für Igel, Vögel, Amphibien und Insekten. Eine Hecke kann im Garten kühlen Schatten oder Windschutz bieten. Die vielen Blätter und Äste fangen Tau und Niederschlag

Fruchtsträucher

Natur in die Stadt!

auf und der Boden bleibt länger feucht.
30.09.2026 um 19:30 Vortrag zum naturnahen Garten
Frieder Weigand, Gärtnermeister und Landschaftsarchitekt aus Ludwigsburg wird an diesem Abend Informationen und Tipps zur Gestaltung naturnaher Gärten in Zeiten des Klimawandels geben. Treffpunkt ist der Vortragssaal der VHS in der Melanchtonstr. 3, der Vortrag ist kostenfrei.
Seit über 20 Jahren beschäftigt sich Herr Weigand mit der Förderung von Biodiversität im Garten- und Landschaftsbau. Zahlreiche Projekte zur Gestaltung von Außenanlagen sowohl von Privat- als auch Firmengärten ebenso wie kommunale oder gemeinnützige Anlagen hat er

begleitet. Der Fokus liegt dabei immer auf integrativen Grünkonzepten mit dem klaren Ziel Menschen und heimische Umgebung in Einklang zu bringen und dabei ästhetisch, funktional und ökologisch eine Bereicherung zu schaffen.
Seit 2020 gibt Frieder Weigand sein Wissen mit einem Lehrauftrag für Pflanzenkenntnis und Pflanzenverwendung an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt (HfWU) in Nürtingen weiter. Sie können an diesem Abend Ihre Bestellliste für Fruchtsträucher direkt vor Ort ausfüllen und abgeben. (red)



Bestellschein für Fruchtsträucher – 2026

Der Preis je Pflanze beträgt 6 €. Ausnahmen sind in der Tabelle entsprechend gekennzeichnet.

Nr.	Deutscher Name	Botanischer Name	Anzahl
Sträucher mit Früchten			
1	Gemeine Felsenbirne	Amelanchier rotundifolia	
2	Gemeine Berberitze	Berberis vulgaris	
3	Kornelkirsche	Cornus mas	A
4	Roter Hartriegel	Cornus sanguinea	A
5	Zweigriffiger Weißdorn	Crataegus laevigata	A
6	Eingriffiger Weißdorn	Crataegus monogyna	A
7	Vogelbeere	Sorbus aucuparia	A
8	Pfaffenhütchen	Euonymus europaeus	A
9	Rote Heckenkirsche	Lonicera xylosteum	A
10	Steinweichsel	Prunus mahaleb	
11	Gemeiner Kreuzdorn	Rhamnus carthartica	A
12	Faulbaum	Rhamnus frangula	A
13	Kugelweide	Salix purpurea 'Nana'	
14	Wolliger Schneeball	Viburnum lantana	A
15	Gemeiner Schneeball	Viburnum opulus	A
Heckenpflanzen			
16	Hainbuche	Carpinus betulus	
17	Rotbuche	Fagus sylvatica	A
18	Gemeiner Liguster	Ligustrum vulgare	A
19	Eibe (mit Ballen, 20 € je Stück)	Taxus baccata	
Wildrosen			
20	Hecht-Rose	Rosa glauca	
21	Hecken-Rose	Rosa corymbifera	
22	Bibernell-Rose	Rosa pimpinelli	
23	Weinrose	Rosa rubiginosa	A
24	Kartoffel-Rose	Rosa rugosa	
Für die Küche			
25	Sanddorn	Hippophae rhamnoides	
26	Schlehe	Prunus spinosa	A
27	Schwarzer Holunder	Sambucus nigra	A
28	Haselnuß	Corylus avellana	
29	Apfelbeere	Aronia melanocarpa	

Bitte geben Sie die jeweils gewünschte Stückzahl der Sträucher in der Spalte „Anzahl“ an. Die Ausgabe erfolgt am **07. November 2026** im Baubetriebshof (hinter den Stadtwerken) in der Zeit von **9.00 - 11.30 Uhr** und wird in der „Brettener Woche“ nochmals rechtzeitig bekannt gegeben.

Name	Vorname	Adresse	Tel. Nr. und E-Mail für Rückfragen

Bestellscheine liegen im Bürgerservice im Rathaus Bretten und in den Ortsverwaltungen aus. Digital kann die Liste unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/formulare Rubrik: Naturschutz und Umwelt – Fruchtsträucher-Bestellschein 2026 oder www.nabu-bretten.de/positionen-projekte/bestellaktion-fruchtstreaeucher ausgefüllt und ausgedruckt werden.

Bitte geben Sie Ihre **Bestellung bis spätestens 05. Oktober 2026** im Rathaus Bretten oder in den Ortsverwaltungen ab oder senden Sie die Bestellung per Mail an fruchtstreaeucher@nabu-bretten.de. Für Rückfragen können Sie Ellen Winkler, Tel. 07252/84019 vom NABU Bretten anrufen.



Brettener Obstbaumaktion 2026: Bäume können bestellt werden



Im Rahmen der Brettener Obstbaumaktion 2026 rufen wir auch in diesem Jahr wieder zur Pflanzung von Streuobstbäumen auf.
Zum Erhalt und zur Erneuerung des Streuobstanbaus auf der Gemarkung der Großen Kreisstadt Bretten gibt die Stadt Obstbäume an Brettener Bürger ab, die Preise entnehmen Sie bitte dem Bestellschein. Ab sofort können mit dem angefügten Be-

stellschein aus der diesjährigen Auswahl beim Baubetriebshof Bretten Bäume bestellt werden. Die Ausgabe erfolgt am Samstag, den **07.11.2026 von 9.00-11:30 Uhr** (Salzhofen 8, 75015 Bretten).
Die Obstbaumausgabe ist eine jährliche Aktion der Stadt Bretten. Bitte geben Sie den ausgefüllten Bestellschein bis **spätestens 14.10.2026** im Rathaus, Untere Kirchgasse 9 (im Bürger-

service/Rathausbriefkasten) ab. Es besteht auch die Möglichkeit die Bestellung per Email an den Baubetriebshof (**info-baubetriebshof@bretten.de**) zu senden. Im Internet finden Sie den Bestellschein ebenfalls zum Ausdrucken unter <http://www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/formulare>. Für Rückfragen stehen wir unter der Telefonnummer 07252/9499-0 gerne zur Verfügung. (red)

Spielzeiteröffnung der Badischen Landesbühne mit „Mario und der Zauberer“ in Bretten

Die Badische Landesbühne eröffnet am Donnerstag, 8. Oktober 2026, mit „Mario und der Zauberer“ die neue Spielzeit in Bretten. Das Schauspiel nach der Novelle von Thomas Mann beginnt um 19.30 Uhr in der Stadtparkhalle. Bereits um 19 Uhr findet für alle Besucherinnen und Besucher eine Einführung in die Produktion durch die Dramaturgie statt. Italien in den 1920er-Jahren: Eine Familie verbringt ihren Urlaub am Meer und hofft auf Erholung und unbeschwerte Tage. Doch statt unbeschwerter Ferien begegnen ihr Nationalismus und Diskriminierung. Um den Kindern zuliebe für Ablenkung zu sorgen, besucht die Familie schließlich die Vorstellung des Zauberkünstlers Cipolla. Was zunächst als Unterhaltung gedacht ist, entwickelt sich

zunehmend zu einem beklemmenden Erlebnis. Der brillante Show-Hypnotiseur zieht sein Publikum in seinen Bann und macht es zu willenlosen Teilnehmenden seiner Vorführung. Thomas Manns 1930 erschienene Novelle erzählt eindringlich davon, wie leicht sich eine Gesellschaft verführen lässt und Verantwortung, Vernunft und Moral aus der Hand gibt. Die Inszenierung der Badischen Landesbühne macht dabei die beklemmende Dynamik zwischen Faszination, Manipulation und wachsender Bedrohung unmittelbar erlebbar. „Mario und der Zauberer“ ist eine Kooperation von Abendspielplan und Jungem Theater. Die Fassung für die Badische Landesbühne stammt von Ulrich Cyran, der auch die Inszenierung übernimmt.



Szene aus „Mario und der Zauberer“: Lydia Fuchs, Lorenz Baumgarten und Jonathan Parr in der Inszenierung der Badischen Landesbühne. Foto: Manuel Wagner

Es spielen Lorenz Baumgarten, Lydia Fuchs und Jonathan Parr. Die Aufführung wird ab 13 Jahren empfohlen. Karten sind bei der Tourist-Info

Bretten, Melanchthonstraße 3, telefonisch unter 07252/583710, per E-Mail an touristinfo@bretten.de sowie über reservix.de erhältlich. (red)

Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik umgerüstet



Umrüstung auf LED: 904 Straßenleuchten wurden im ersten Bauabschnitt durch energieeffiziente LED-Leuchten ersetzt. Foto:Tom Rebel

Im Rahmen der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik wurden im ersten Bauabschnitt insgesamt 904 Leuchten im gesamten Stadtgebiet – sowohl in der Kernstadt als auch in den Stadtteilen – ausgetauscht. Dabei wurden Leuchten unterschiedlicher technischer Ausstattungen und verschiedener Straßenklassifizierungen durch energieeffiziente LED-Leuchten ersetzt. Im Zuge der Arbeiten wurden nicht nur die Leuchten selbst erneuert. Auch die Anschlussleitungen innerhalb der Masten bis zum Kabelübergangskasten wurden ausgetauscht. Die Kabelübergangskästen wurden ebenfalls erneuert und mit einem Überspannungsschutz ausgestattet. Dadurch sind die neuen LED-Leuchten besser vor kurzen aber extrem hohen Überspannungen im Stromnetz geschützt. Bei der Auswahl der neuen Leuchten wurde auch auf einen umwelt- und insektenfreundlichen Betrieb geachtet. Die eingesetzten Leuchten entsprechen den entsprechenden Empfehlungen des NABU. Die Standard-Lichtfarbe beträgt 3.000 Kelvin. Bei geeigneten Leuchten kann die Lichtfarbe auf 2.200 Kelvin reduziert werden. Damit lässt sich die Beleuchtung bei Bedarf noch stärker an die Anforderungen des Natur- und Artenschutzes anpassen. Darüber hinaus sind die Leuchten bereits für eine spätere intelligente Lichtsteuerung vorbereitet. Über entsprechende Schnittstellen können sie künftig an ein Lichtmanagementsystem angebunden werden. Auch der Einsatz von Sensoren

für unterschiedliche Steuerungs- und Regelungsaufgaben ist grundsätzlich möglich. Damit bestehen gute Voraussetzungen, die Straßenbeleuchtung künftig bedarfsgerechter und noch energieeffizienter zu betreiben. **Deutliche Einsparungen bei Energie und CO2** Durch die Umrüstung auf moderne LED-Technik kann der Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung im Durchschnitt um bis zu 75 Prozent, in diesem Fall sind das rund 180.000 kWh, reduziert werden. Damit leistet die Maßnahme einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zur Reduzierung der laufenden Energiekosten. Über eine angenommene Nutzungsdauer von 20 Jahren wird eine CO2-Einsparung von rund 1.731 Tonnen erwartet. Für den ersten Bauabschnitt wurden rund 899.000 Euro brutto investiert. Aufgrund der erzielbaren Energieeinsparungen amortisiert sich die Investition nach derzeitiger Kalkulation im Durchschnitt nach etwa zwölf Jahren. Die erwartete technische Nutzungsdauer der LED-Leuchten liegt bei mehr als 20 Jahren, sodass nach der Amortisation weitere Einsparungen erzielt werden können. Die Maßnahme ist zudem im Rahmen bestehender Klimaschutz-Förderprogramme förderfähig. Es wird mit einer Förderung von rund 25 Prozent der förderfähigen Kosten gerechnet. Mit der Umrüstung schafft die Stadt damit nicht nur eine moderne und zukunftsfähige Straßenbeleuchtung, sondern reduziert gleichzeitig den Energieverbrauch, die CO2-Emissionen und langfristig die Betriebskosten. (red)

Klimaschutz gemeinsam erleben: LEADER lädt zu fünf Veranstaltungen ein

Unter dem Motto „Klimaschutz gemeinsam erleben“ lädt die Arbeitsgruppe Klima- und Ressourcenschutz der LEADER-Geschäftsstellen Baden-Württemberg im Rahmen der KLIMA.LÄND.TAGE 2026 zur kostenlosen Veranstaltungsreihe „LEADER & Klima“ ein. Vom 22. September bis 7. Oktober werden in fünf Veranstaltungen unterschiedliche Aspekte von Klimaschutz und nachhaltiger Entwicklung beleuchtet. Drei Veranstaltungen finden online statt, zwei weitere bieten Einblicke in konkrete Projekte vor Ort. Die Veranstaltungen im Überblick:

- **24. September, 18 bis 19.30 Uhr:** „Mit einer Genossenschaft gegen den Klimawandel!“ – online
- **1. Oktober, 18 bis 19.30 Uhr:** „Indoorfarming – Zukunft ernten: Neue Chancen für Kommunen, Schulen und regionale Versorgung“ – vor Ort bei der PUR GmbH in Walldürn
- **6. Oktober, 18 bis 19.30 Uhr:** „Moore – die heimlichen Hel-

den des Klimaschutzes“ – online

- **7. Oktober, 18 bis 19.30 Uhr:** „Bodenverbesserung bei den Wegbereitern – gelebte Kreislaufwirtschaft am Beispiel Boden als Baustoff“ – vor Ort bei der Bodenverbesserung Taubertal GmbH & Co. KG in Lauda-Königshofen

Die Veranstaltungen zeigen praxisnahe Beispiele und geben Anregungen, wie Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung vor Ort gestaltet werden können. Die LEADER-Region Kraichgau beteiligt sich gemeinsam mit den weiteren LEADER-Regionen Baden-Württembergs an der Veranstaltungsreihe und lädt alle Interessierten zur Teilnahme ein. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, den Veranstaltungsorten und der Anmeldung gibt es unter kraichgau-gestalte-mit.de/leader-klima-klimaschutz-gemeinsam-erleben. (red)

LEADER & KLIMA.

Klimaschutz gemeinsam erleben!

22.09.2026	Bauen nachhaltig gestalten: Ressourcen schonen. Barrieren abbauen ONLINE
24.09.2026	Mit einer Genossenschaft gegen den Klimawandel? ONLINE
01.10.2026	Indoorfarming – Zukunft ernten: Neue Chancen für Kommunen, Schulen und regionale Versorgung. ONLINE
06.10.2026	Moore – die heimlichen Helden des Klimaschutzes. ONLINE
07.10.2026	Bodenverbesserung bei den Wegbereitern – gelebte Kreislaufwirtschaft am Bsp. Boden als Baustoff. ONLINE

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Bretten und Gölshausen
Freitag, 25.09.2026
15 Uhr Ev. Kirche Gölshausen KidsGo KidsGo-Team
18 Uhr Stiftskirche Konfi-Startup-Gottesdienst Diakonin Beck und Diakonin Debatin
Samstag, 26.09.2026
18 Uhr Ev. Seniorenzentrum Gottesdienst Pfr. Ziegler
Sonntag, 27.09.2026
9:30 Uhr Stiftskirche Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Pfr. Ziegler
11 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Pfr. Ziegler
Dienstag, 29.09.2026
17:30 Uhr Ev. Gemeindehaus Geburtstagsbesuchskreis

Stadtteil Diedelsheim
Samstag, 26.09.2026
18 Uhr Ruit Abendgottesdienst „Glücklichsein“ mit Konfi-Vorstellung Pfrin. S. Knoch und Team
Sonntag, 27.09.2026
9:30 Uhr Gottesdienst Pfr. Stock

Stadtteil Dürrenbüchig
Samstag, 26.09.2026
18 Uhr Ruit Abendgottesdienst „Glücklichsein“ mit Konfi-Vorstellung Pfrin. Knoch und Team
Sonntag, 27.09.2026
11 Uhr Gottesdienst Pfr. Stock

Stadtteil Rinklingen
Sonntag, 27.09.2026
11 Uhr Gottesdienst Pfrin. i.R. M. Waterstraat
Donnerstag, 01.10.2026
20 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Ruit
Freitag, 25.09.2026
18 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor
Samstag, 26.09.2026
18 Uhr Abendgottesdienst mit Vorstellung der Konfis Pfrin. Knoch
Sonntag, 27.09.2026
Es findet kein Gottesdienst statt.
Mittwoch, 30.09.2026
16:45 Uhr Gemeindehaus Kinderchor
Freitag, 02.10.2026
18 Uhr Kirche Probe Jungbläser

19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Sprantal
Sonntag, 27.09.2026
St. Wolfgang Sprantal
Es findet kein Gottesdienst statt.
St. Stephan Nußbaum
9:30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfis Pfrin. Knoch
Ev. Kirche „DreiDabei“ (Büchig, Neibsheim, Gondelsheim)
Samstag, 26.09.2026
18 Uhr Ev. Kirche Ruit Abendgottesdienst Glücklichsein
Sonntag, 27.09.2026
9:30 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Gottesdienst

Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius
Mittwoch, 23.09.2026
9 Uhr St. Elisabeth Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Donnerstag, 24.09.2026
10 Uhr ASB-Pflegeheim Bretten Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Freitag, 25.09.2026
18:30 Uhr St. Elisabeth Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter
Mittwoch, 23.09.2026
8:30 Uhr Rosenkranzgebet
9 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von der Frauengemeinschaft Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz
Donnerstag, 24.09.2026
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Neibsheim St. Mauritius
Freitag, 25.09.2026
17:55 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Freitag, 25.09.2026
16:30 Uhr Royal Rangers
19 Uhr Jugend JUMP
Sonntag, 27.09.2026
10 Uhr Gottesdienst & Livestream; www.efg-bretten.de Tim Krüger
Dienstag, 29.09.2026
20 Uhr Bibelforum Michael Gaus

Freitag, 02.10.2026
16:30 Uhr Royal Rangers
19 Uhr Jugend JUMP

Liebenzeller Gemeinschaft Bretten Gartenstraße 2a
Sonntag, 27.09.2026
17:30 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen Bretten
Videokonferenz – Anmelde-daten über 07252/5864066 jw-bretten@mailbox.org
Sonntag, 27.09.2026
10 Uhr Besonderer Vortrag: Kann mir die Bibel weiterhelfen? und Bibelstudium (jw.org)
Mittwoch, 30.09.2026
19 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen/Geh mutig deinen Weg mit Gott: MOSES: Er traf die richtige Entscheidung (jw.org)

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten
Sonntag, 27.09.2026
9:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; danach Kaffeebar
Mittwoch, 30.09.2026
20 Uhr Gottesdienst
Zu den Gottesdiensten und Ver-

anstaltungen sind Sie jederzeit herzlich Willkommen.

Biblische Gemeinde Bretten
Am Hagdorn 5
Sonntag, 27.09.2026
10 Uhr DMG interpersonal e.V., Buchenauerhof, 74889 Sinsheim KEIN Gottesdienst in Bretten, dafür herzliche Einladung zum Herbstmissionsfest bei der DMG zum Thema: „geteilte Freude“. Eingeladen ist JUNG und ALT, da parallel zum Festprogramm ein Kindermissionsfest stattfindet!
Mittwoch, 30.09.2026
19 Uhr Gebetskreis

ICF Kraichgau
Salzhofen 7
Sonntag, 27.09.2026
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration
18:30 Uhr Gottesdienst, Jeweils Livepredigt mit Steffen Beck
Mehr Infos: www.icf-kraichgau.de